

# RS OGH 2024/4/24 6R109/24d (6R110/24a)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.04.2024

## Norm

JN §120 Abs1

AußStrG §56, §57

1. JN § 120 heute
  2. JN § 120 gültig ab 01.04.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/2009
  3. JN § 120 gültig von 01.01.2007 bis 31.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2006
  4. JN § 120 gültig von 01.01.2007 bis 26.06.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 120/2005
  5. JN § 120 gültig von 27.06.2006 bis 31.12.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2006
  6. JN § 120 gültig von 01.07.1996 bis 26.06.2006 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 304/1996
  7. JN § 120 gültig von 01.07.1993 bis 30.06.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 458/1993
1. AußStrG § 56 heute
  2. AußStrG § 56 gültig ab 01.01.2005

## Rechtssatz

Für die Verhängung von Zwangsstrafen nach § 283 UGB ist gemäß § 120 Abs 1 Z 2 und Abs 2 JN das Firmenbuchgericht am Sitz der Gesellschaft zuständig. Eine örtliche Unzuständigkeit bildet keinen schwerwiegenden Verfahrensverstoß im Sinne des § 57 Z 6 AußStrG und bleibt daher sanktionslos. Für die Verhängung von Zwangsstrafen nach Paragraph 283, UGB ist gemäß Paragraph 120, Absatz eins, Ziffer 2 und Absatz 2, JN das Firmenbuchgericht am Sitz der Gesellschaft zuständig. Eine örtliche Unzuständigkeit bildet keinen schwerwiegenden Verfahrensverstoß im Sinne des Paragraph 57, Ziffer 6, AußStrG und bleibt daher sanktionslos.

## Entscheidungstexte

- 6 R 109/24d  
Entscheidungstext OLG Wien 24.04.2024 6 R 109/24d

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0009:2024:RW0001097

## Im RIS seit

01.08.2024

## Zuletzt aktualisiert am

01.08.2024

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)